

Der Gütersloher Bildungsfonds Jahresbericht 2025



Der Gütersloher Bildungsfonds stand auch im Jahr 2025 – und somit bereits im 9. Jahr seit seiner schrittweisen Einführung ab Mitte 2016 – wieder für eine niederschwellige und unbürokratische Einzelfallunterstützung insbesondere von bedürftigen Kindern aus Familien mit erhöhtem Armutsrisiko in den Gütersloher Kindertagesstätten und Schulen zur Verfügung. Darüber hinaus ist aber auch die Talent- und Begabungsförderung eine wichtige Zielsetzung des Bildungsfonds. Dabei wird alles unterstützt, was ein Kind individuell oder die Kinder in der Gruppe fördert und was dazu beiträgt, der Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsaufgabe gerecht zu werden sowie einen Beitrag zur gesellschaftlichen Bildungsteilhabe zu leisten. Im Mittelpunkt der Förderung stehen dabei die Sprach- und Lernförderung, gesunde und regelmäßige Mahlzeiten, die Teilhabeunterstützung in den Bereichen Kultur und Sport, Arbeitsmaterial für die Schule oder Kleidung sowie die Teilnahmeermöglichung an Ausflügen und Klassenfahrten. Und im Rahmen der Talent- und Begabungsförderung wird z.B. die Erlangung von Bildungszertifikaten oder auch die Erprobung von zusätzlichen Sportangeboten, aber auch die musikalische Förderung von Kindern unterstützt.

Zugang zum Gütersloher Bildungsfonds haben grundsätzlich alle Kindertageseinrichtungen, Grundschulen, Förderschulen und weiterführenden Schulen im Bereich der Stadt Gütersloh. Im Jahr 2025 haben sich insgesamt 82 Einrichtungen auf der Grundlage einer entsprechenden Teilnahmevereinbarung an dem Gütersloher Bildungsfonds beteiligt. Allen teilnehmenden Einrichtungen sind die entsprechenden Fördermittel als Budget zur Verfügung gestellt worden.

Der Bildungsfonds ermöglicht niederschwellige und pragmatische Hilfen vor Ort, da die zuständigen Schul- bzw. Einrichtungsverantwortlichen unmittelbar und direkt an den Lebensverhältnissen der Kinder und Schülerinnen und Schüler dran sind und daher die Unterstützungsbedarfe am besten erkennen können.

Der Bildungsfonds ersetzt aber keine staatliche oder gesetzliche Unterstützung und kommt daher nur nachrangig oder ergänzend zum Tragen.

Auch in 2025 kam der Gütersloher Bildungsfonds daher erneut vielfältig zum Einsatz und konnte wieder Kinder, Jugendliche und Familien wie nachfolgend dargestellt unterstützen:

Kindertagesstätten

Von den 25 städtischen Kita-Einrichtungen haben alle und von den 35 Kita-Einrichtungen in „freier Trägerschaft“ 24 Einrichtungen eine Teilnahmevereinbarung für die Nutzung des Bildungsfonds abgeschlossen. In diesen insgesamt 49 Kita-Einrichtungen wurden in 2025 ca. 3.700 Kinder betreut.

Konkret in Anspruch genommen wurde der Bildungsfonds von insgesamt 20 Kita-Einrichtungen (davon 14 städtische und 6 in freier Trägerschaft). In diesen Einrichtungen erfolgten insgesamt **151 Einzelfallförderungen** im Umfang von rd. **8.550 €**. Gegenüber dem Vorjahr haben sich die in Anspruch genommenen Fördermittel somit mehr als verdoppelt.

Die konkrete Verteilung der von den Kita-Einrichtungen für 2025 in Anspruch genommenen Fördermittel aus dem Gütersloher Bildungsfonds stellt sich wie folgt dar:

- 11,86 % für Sprachförderung
- 16,62 % für gesunde Mahlzeiten

- 38,67 % für Kultur und Sport
- 14,53 % für Lernmaterial und Kleidung
- 15,21 % für Lernförderung
- 0,49 % Ausflüge etc. sowie
- 2,63 % für Sonstiges wie z.B. Beförderungskosten.

Der Schwerpunkt der Unterstützungsleistungen liegt danach in der Teilhabeermöglichung in den Bereichen Kultur und Sport, hier insbesondere für Angebote der Mobilitäts- und Bewegungsförderung. In etwa zu gleichen Anteilen folgen dann die Bereiche „gesunde Mahlzeiten“, „Lernmaterial und Kleidung“ sowie die „Lernförderung“. Lern- und Sprachförderung nehmen zusammen rd. 1/3 der Fördermittel in Anspruch.

Grundschulen

Von den insgesamt 21 Grund- und Förderschulen mit einer Primarstufe (davon 17 in städtischer Trägerschaft, weiteren 3 in Kreisträgerschaft sowie 1 in privater Trägerschaft) haben inzwischen alle Einrichtungen eine Teilnahmevereinbarung für die Nutzung des Bildungsfonds abgeschlossen. In diesen teilnehmenden 21 Einrichtungen wurden in 2025 insgesamt annähernd 4.900 Schülerinnen und Schüler beschult.

Konkret in Anspruch genommen wurde der Bildungsfonds von insg. 18 Schulen. In den Schulen erfolgten insgesamt **148 Einzelfallförderungen** im Umfang von rd. **9.990 €**. Gegenüber dem Vorjahr haben sich die in Anspruch genommenen Fördermittel ebenfalls mehr als verdoppelt.

Die konkrete Verteilung der von den Grundschulen und Schulen mit Primarbereich für 2025 in Anspruch genommenen Fördermittel aus dem Gütersloher Bildungsfonds stellt sich wie folgt dar:

- 8,36 % für Sprachförderung
- 12,18 % für gesunde Mahlzeiten
- 0,42 % für Kultur und Sport
- 20,96 % für Arbeitsmaterial und Kleidung
- 44,21% für Lernförderung
- 13,87 % für Ausflüge

Der Schwerpunkt der Fördermaßnahmen liegt in 2025 eindeutig im Bereich der Lernförderung. Die Unterstützungsmaßnahmen verteilen sich auf eine Vielzahl der Grundschulen. Der deutliche Zuwachs in diesem Bereich ist auch auf das seit ca. einem Jahr zusätzlich bestehende Angebot der sog. Kleingruppenförderung zurückzuführen. Vermehrt werden auch in diesem Jahr die Fördermittel für Zuschüsse für Arbeitsmaterial und Kleidung sowie für Ausflüge und gesunde Mahlzeiten genutzt.

Weiterführende Schulen und Berufskollegs

Von den insgesamt 13 weiterführenden Schulen (davon 7 in städtischer Trägerschaft, weiteren 4 in Kreisträgerschaft sowie 1 in privater Trägerschaft) haben wie im Vorjahr 12 eine Teilnahmevereinbarung für die Nutzung des Bildungsfonds abgeschlossen. In diesen teilnehmenden 12 Schulen wurden in 2025 annähernd 8.200 Schülerinnen und Schüler beschult (davon rd. 900 Vollzeitschüler an den Berufskollegs).

Konkret in Anspruch genommen wurde der Bildungsfonds von insg. 10 Weiterführenden Schulen bzw. Berufskollegs. In diesen Schulen erfolgten insgesamt **103 Einzelfallförderungen** im Umfang von rd. **9.970 €**.

Gegenüber dem Vorjahr haben sich die in Anspruch genommenen Fördermittel leicht reduziert.

Die konkrete Verteilung der von den weiterführenden Schulen für 2025 in Anspruch genommenen Fördermittel aus dem Gütersloher Bildungsfonds stellt sich wie folgt dar:

- 5,72 % für Sprachförderung
- 0,19 % für gesunde Mahlzeiten
- 20,78 % für Kultur und Sport
- 7,15 % für Arbeitsmaterial und Kleidung
- 33,88 % für Ausflüge und Klassenfahrten
- 29,95 % für Lernförderung
- 2,33 % für sonstiges wie z.B. Beförderungskosten

Der Schwerpunkt der Fördermaßnahmen liegt mit rd. einem Drittel der Gesamtaufwendungen eindeutig in der Unterstützung für die Teilnahme an Klassenfahrten. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Lernförderung; diese Mittel haben sich gegenüber dem Vorjahr mehr als verdreifacht. Und mit rd. 1/5 der Gesamtmittel wurde der Bereich für Kultur und Sport gefördert. Auch hier standen sog. Kleingruppenmaßnahmen für Bewegungs- und Schwimmförderung, aber auch für musikalische Unterstützung im Vordergrund.

Gesamtübersicht Fördermittel 2025

Wie bereits eingangs geschildert, war auch das Jahr 2025 für viele Familien und deren Kinder finanziell herausfordernd und von wirtschaftlichen Belastungen geprägt. In diesem Jahr wurde der Gütersloher Bildungsfonds durch die Bildungseinrichtungen im Umfang von insgesamt rd. 28,5 T€ in Anspruch genommen. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das einen Anstieg um fast genau 50 %!

Die Inanspruchnahme stellt sich für die jeweiligen **Einrichtungsarten** zusammenfassend wie folgt dar:

- 8.550 € für 151 Einzelfallförderungen im **Kindertagesstättenbereich**
- 9.990 € für 148 Einzelfallförderungen im Bereich der **Grund- und Primarschulen**
- 9.970 € für 103 Einzelfallförderungen im Bereich der **weiterführenden Schulen**
- **28.510 € für 402 Einzelfördermaßnahmen**

Die **Förderbereiche** stellen sich über alle Einrichtungen wie folgt dar:

- 30,53 % bzw. 8.703 € für Lernförderung
- 19,01 % bzw. 5.419 € für Kultur und Sport, insb. Bewegungsunterstützung
- 16,86 % bzw. 4.805 € für Ausflüge etc.
- 9,32 % bzw. 2.657 € für gesunde Mahlzeiten
- 8,48 % bzw. 2.419 € für Sprachförderung
- 1,60 % bzw. 456 € für Sonstiges

Partner und Spender

Wir sagen wieder DANKE an all unsere Partner und Spender, die dazu beitragen, diese vielfältige Unterstützung zu ermöglichen!

Für 2025 waren dies der Bertelsmann Konzern, die Bertelsmann Stiftung, die BVG-Stiftung, die Stiftung der Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold, die Stadt Gütersloh sowie mehrere private Einzelspender.